

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2019/10/15 Ra 2019/11/0033

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.10.2019

Index

E000 EU- Recht allgemein

E1M

E6J

59/04 EU - EWR

97 Öffentliches Auftragswesen

Norm

BVergG 2006 §332 Abs3

BVergG 2006 §341 Abs2

EURallg

12010M004 EUV Art4 Abs3

62014CJ0166 MedEval VORAB

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ra 2019/11/0034

Besprechung in:

DRdA 3/2020, 195-204;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2015/04/0004 E 16. März 2016 VwSlg 19330 A/2016 RS 4

Stammrechtssatz

Ist die Herbeiführung eines unionsrechtkonformen Zustandes auf unterschiedlichem Weg möglich, darf im Wege der Verdrängung von innerstaatlichem Recht nur jene von mehreren unionskonformen Lösungen zur Anwendung gelangen, mit welcher die Entscheidung des nationalen Gesetzgebers so weit wie möglich erhalten bleibt (Hinweis E vom 17. April 2008, 2008/15/0064 sowie das E vom 25. Oktober 2011, 2011/15/0070).

Gerichtsentscheidung

EuGH 62006CJ0409 Winner Wetten VORAB

EuGH 62010CJ0606 ANAFE VORAB

EuGH 62014CJ0166 MedEval VORAB

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Anwendungsvorrang, partielle Nichtanwendung von innerstaatlichem Recht EURallg1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2019:RA2019110033.L04

Im RIS seit

21.07.2020

Zuletzt aktualisiert am

04.08.2020

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>